

Kurzbericht zur öffentlichen Hybrid - Sitzung des Gemeinderats vom 14.12.2021

1. Abschließende Bekanntmachung zum Thema Friedwald in Oberstadion durch Rechtsanwältin Frau Dr. Wirsing

Frau Dr. Wirsing erläuterte dem Gremium den notwendigen Verfahrensablauf, der für dieses Projekt notwendig ist. Es wurden mehrere Vertragsentwürfe erarbeitet, die auch mehrmals überarbeitet wurden. Letztendlich wurden sich der Waldbesitzer, der Betreiber und die Gemeinde jedoch nicht einig und das Projekt wurde somit als beendet erklärt.

2. Beratung und Beschlussfassung über die 10. Satzung vom 14.12.2021 zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) vom 04.06.2012

Das Gremium stimmte einstimmig für die vorgelegte Änderungssatzung.

Sie finden diese auf der Homepage der Gemeinde unter: Verwaltung, Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung auf Gewährung einer Zuwendung nach FrWw (Starkregengefahrenkarte)

Nach den Starkregenereignissen und dem 100-jährigen Hochwasser im Sommer 2021 hat das Gremium in der Sitzung am 25.08.2021 beschlossen, für das Gemeindegebiet ein kommunales Starkregenrisikomanagement und eine Hochwasserschutzkonzeption zu erstellen.

Der Gemeinderat stimmte der Antragstellung auf Gewährung einer Zuwendung nach FrWw beim Regierungspräsidium Tübingen für ein Kommunales Starkregenrisikomanagement für die Gemeinde Oberstadion zu. Hierzu gibt es bis zu 70% Förderung vom Land.

Ebenso stimmte das Gremium zu, das Ingenieurbüro Wassermüller mit den Planungen für die Erstellung eines Kommunales Starkregenrisikomanagements zu einem Honorarvorschlag von 99.754,16 Euro zu beauftragen. Diese Kosten sind ebenfalls förderfähig.

4. Bebauungsplan „Bruckäcker- Erweiterung“, Gemeinde Oberstadion, Gemarkung Mundeldingen:

- Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss nach § 2 (1) BauGB i.V. mit § 13 b BauGB
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach §§ 3(2) und 4 (2) BauGB

Das Gremium stimmte mehrheitlich für diesen Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss.

Sie finden die Unterlagen hierzu auf der Homepage der Gemeinde Oberstadion.

Die öffentliche Auslegung findet vom 10.01.2022 bis 11.02.2022 statt. Eine Terminvereinbarung ist hierzu notwendig.

5. Ergänzungssatzung Flst. Nr. 1047 nach § 34 BauGB zur Einbeziehung einer Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil in Oberstadion-Mühlhausen - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss -

Das Gremium sprach sich ebenfalls für diesen Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss aus.

Sie finden die Unterlagen hierzu auf der Homepage der Gemeinde Oberstadion.

Die öffentliche Auslegung findet vom 10.01.2022 bis 11.02.2022 statt. Eine Terminvereinbarung ist hierzu notwendig.

6. Bauangelegenheiten:

a) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren (§ 52 LBO):

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage/ Geräte, Flst. Nr. 161/6, Gemarkung Oberstadion, 89613 Oberstadion

Das Gremium stimmte dem Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren einstimmig zu. Die Bauherren planen den Neubau eines Einfamilienhauses mit

Doppelgarage im nun fertiggestellten Baugebiet „Ortsmitte Erweiterung 2“. Das Einfamilienhaus entspricht den Vorgaben des Bebauungsplanes.

b) Antrag auf Bauvorbescheid (§ 57 LBO):

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage und Abbruch der bestehenden Maschinenhalle, Flst. Nr. 63, Gemarkung Oberstadion, 89613 Oberstadion

Die Bauherren planen den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage. Bisher steht an dieser Stelle eine Maschinenhalle. Diese soll nun abgebrochen werden und durch den Neubau ersetzt werden.

Optisch fügt sich der geplante Neubau in die Umgebungsbebauung ein, daher stimmte das Gremium der Bauvoranfrage zu. Die Prüfung von möglichen Emissionen in diesem Bereich obliegt dem Landratsamt.

7. Haushaltsplan Vorberatungen 2022

Dem Gremium lag der Entwurf des Haushaltsplanes zur Beratung vor. Da durch die Investition in den Breitbandausbau keine großen finanziellen Ausgaben möglich sind, wurden folgende Investitionen eingeplant:

Bezeichnung	Geplante Gesamtkosten 2022	Eingeplante Zuschüsse 2022
Büroausstattung Rathaus	1.200 €	-
Einführung von Digitalfunk FW	17.500 €	3.000 €
Rollcontainer Unwetter FW	13.000 €	
Neuanschaffung und Ergänzung Sirenenanlage	83.500 €	60.000 €
Aufbau Notstromversorgung	35.000 €	-
Mobiliar Schule	1.500 €	-
Einrichtung Leseraum Schule	3.700 €	-
Mitverlegung Breitbandanschlüsse	15.000 €	-
Lückenschlüsse Breitband, Mitverlegung Rettighofen	16.400 €	-
Ausbau barrierefreie Bushaltestellen	180.000 €	135.000 €
Verlegung Bushaltestelle Hundersingen	5.000 €	-
TFT Bildschirm Fahrgastinformation	9.000 €	-
Ergänzung Solarleuchten	6.000 €	-
Neue Spielgeräte Spielplätze	25.000 €	-
Starkregelgefahrenekarte	110.000 €	70.000 €
Pegelmessanlage LORAWAN	10.000 €	-

Diese Liste ist nicht abschließend und Änderungen bleiben vorbehalten.

8. Bekanntgaben

Antrag der Gemeinde auf Sirenenförderung

Die Gemeinde hat beim Regierungspräsidium einen Antrag auf Sirenenförderung gestellt. Die Sirenen im Gemeindegebiet sollen durch elektronische Sirenen ersetzt werden. Die Notwendigkeit dieser Maßnahme wurde bei den Starkregen- und Hochwasserereignissen in diesem Sommer deutlich.

Kostenverzicht THW beim Hochwassereinsatz im Juni

Das THW teilte der Gemeinde mit, das für den Einsatz am 23 und 24.6. Kosten in Höhe von 5.067,04 Euro im Gemeindegebiet angefallen sind. Das THW verzichtet jedoch auf die

Erhebung der Auslagen. BM Wiest dankte dem THW und allen beteiligten Helfern nochmals für die großartige Unterstützung bei diesem Einsatz.

Abnahme Renaturierung

Am 29.11.2021 erfolgte die offizielle Abnahme der Renaturierungsmaßnahme am Stehenbach / Mühlhauserbach. Die Bepflanzung erfolgt im Frühjahr 2022.

Hochwasserschaden am Haus der Vereine

Am Haus der Vereine wurde inzwischen eine neue Heizung eingebaut, diese wird zeitnah in Betrieb genommen. Die Elektronik muss zu Beginn des neuen Jahres noch erneuert werden, danach können die Wände wieder verputzt werden.

Neuer Einlaufschacht in der Schwörgasse

In der Schwörgasse wurde der Einlaufschacht ausgebaut. Somit kann hier das Oberflächenwasser bei Starkregen besser ablaufen.

Standesamt Oberstadion

In der Gemeindeverwaltung wurden Frau Beyrich und Frau Willbold zu Standesbeamten bestellt. Beide haben im November den hierzu notwendigen Lehrgang erfolgreich bestanden.

9. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

BM Wiest dankte dem gesamten Gremium für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2021.